

ZUR TAGUNG

Die neutestamentlichen Zeuginnen und Zeugen behaupten, der Christus sei auferstanden nach der Schrift. Gemeint ist die Tora, unser Altes Testament. Wie kommt es, dass demgegenüber in vielen christlichen Lehrbüchern noch immer die Meinung vertreten wird, der Glaube an die Auferstehung der Toten sei dem Alten Testament fremd und nur an den Rändern würden vereinzelte Vorstellungen davon auftauchen?

Doch es geht nicht um einzelne Bilder an den Rändern der Hebräischen Bibel, sondern um das Zeugnis der gesamten Hebräischen Bibel, das den Jesusleuten die Augen geöffnet hat. Aus Mose und Prophet*innen hat sich ihnen die Auferstehung Jesu erschlossen. Wir spüren diesem Zeugnis nach und versuchen im Hören auf die Hebräische Bibel von der Auferweckung aus Toten zu erzählen.


Eingeladen zur Tagung sind alle Autorinnen, Lektorinnen sowie die Nutzerinnen und Nutzer von Feministisch Predigen.


Infos zur Online-Tagung

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Tagung als Online-Videokonferenz per Zoom stattfinden.

Nach der Anmeldung werden per E-Mail weitere Informationen zugeschickt.

Die Zugangsdaten werden kurz vorher per E-Mail zugeschickt.

Wir bieten einen Termin zum Ausprobieren an: **Mittwoch 24.2. von 19 - 19.30 Uhr.** (Bitte in der Anmeldung vermerken!) 

 Informationen zum Projekt
Feministisch Predigen
und Bestellung der CD-Rom:
www.feministisch-predigen.de



Jessica Diedrich (Organisation),
Dr. Luise Metzler und Susanne Paul
(Herausgeberinnen) (v.l.n.r.)

Feministisch
Predigen

Predigen mit feministischem Hintergrund

Von Auferweckung erzählen
– „nach den Schriften“
(1. Kor 15,4)

**Feministisch - homiletischer
Fachtag**

mit
Prof. Dr. Klara Butting

ONLINE

28.2. / 1.3.21

ZUR REFERENTIN

Prof. Dr. Klara Butting leitet als Pastorin der Hannoverschen Landeskirche das Zentrum für biblische Spiritualität und gesellschaftliche Verantwortung an der Woltersburger Mühle.

Daneben arbeitet sie als freischaffende Theologin und Autorin. Im Verein Erev-Rav ist sie Studienleiterin und Mitherausgeberin der Zeitschrift Junge Kirche. Als apl. Professorin für Altes Testament ist sie an der Universität Bochum tätig. Ihr Kontext sind Frauenbewegung und feministische Theologie, das christlich-jüdische Gespräch, der Dialog mit dem Islam und die neue Kultur der Spiritualität. Sie arbeitet an einer biblischen Spiritualität im Kontext der gegenwärtigen sozialen Herausforderungen. Besonderes Interesse gilt dabei der Vermittlung der befreienden biblischen Tradition an Randkirchliche und Kirchenferne.

Veranstalterin:
Feministisch Predigen e.V.
c/o Jessica Diedrich
Eulenkamp 67
22049 Hamburg

PROGRAMM

Erfahrungsaustausch Mitwirkende Sonntag, 28. Februar 2021

ab 18.30 Uhr Einwahl (Zoom)

19.00 Uhr Erfahrungsaustausch
für Lektorinnen und Autorinnen
anschließend lockere Runde für alle, die mögen

Fem.-Theologischer Fachtag Montag, 1. März 2021

ab 9.00 Uhr Einwahl (Zoom)

09.30 Uhr Beginn

Vortrag Prof. Dr. Klara Butting
anschl. Austausch, Arbeitsaufträge

11.15 Uhr Pause

11.30 Uhr Kleingruppen

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Plenum mit

Prof. Dr. Klara Butting

14.45 Uhr Abschluss / Segen
Ende der Tagung (ca. 15 Uhr)

anschließend:

Mitgliederversammlung Verein

15.15 Uhr Jährliche Mitgliederversammlung
Feministisch Predigen e.V.
(Ende ca. 16.00 Uhr)

ANMELDUNG UND KOSTEN

Anmeldung per Mail an:
anmeldung@feministisch-predigen.de

Bitte angeben:

Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon
und an welchen Tagen die Teilnahme gewünscht ist.

Die Zugangsdaten werden kurz vorher per E-Mail zugeschickt.

Anmeldeschluss 21.02.2021

Kosten:

Feministisch Predigen bezuschußt die Tagung. Der Kostenbeitrag für Teilnehmer*innen beträgt **10 Euro**. Diese sind vor der Tagung zu überweisen. Für Mitwirkende (Autorinnen und Lektorinnen) und Vereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenfrei.

Bei Stornierung der Anmeldung vor dem Anmeldeschluss fallen keine Kosten an. Danach und bei Nichtteilnahme fallen die Kosten in voller Höhe an.

**Überweisung
bis spätestens 23.02.2021 auf:**

Feministisch Predigen e.V.
IBAN: DE81 5206 0410 0005 0146 11
BIC-Code: GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG